

PRESSEINFORMATION an die Fachmedien



Apothekerinnen und Apotheker spenden 3.000 Euro für Erste-Hilfe-Kurse für Kinder Pflasterpass-Kurse werden in Baden-Württemberg ausgeweitet

Stuttgart, den 29. Januar 2020 – Das gesamte Jahr 2019 über hat das Hilfswerk der Baden-Württembergischen Apothekerinnen und Apotheker e. V. Spenden in Höhe von 3.000 Euro für den Ausbau von Erste-Hilfe-Kursen für Kinder gesammelt. Mit dem Geld werden Schulungs-Kurse mit Material ausgestattet und neue Kursleiter für das Projekt Pflasterpass® – Wissen kann Leben retten ausgebildet.

Christoph Gulde, stellvertretender Vorsitzender des Hilfswerks hat gestern (28.01.2020) den Scheck an den Mitbegründer des Projekts Pflasterpass – Wissen kann Leben retten, Rainer Seiler, übergeben. „Wir Apothekerinnen und Apotheker finden die Idee, Kinder ab vier Jahren schon an die Grundlagen der Ersten Hilfe heranzuführen, absolut unterstützenswert. Denn häufig passieren kleine Unfälle beim Spielen und dann ist es wichtig, dass schon Kinder eine Ahnung haben, was zu tun ist“, erklärt Gulde. Rainer Seiler und die gemeinnützige Pflasterpass GmbH freuen sich sehr über die Unterstützung durch die Apothekerschaft: „Mit dieser Spende können noch mehr Kinder geschult werden und mit entsprechenden Schulungsmaterialien ausgestattet werden“, so Seiler. „Wir waren von Oktober 2017 bis Ende März 2018 in Baden-Württemberg mit Pilotprojekten in den Landkreisen Alb-Donau-Kreis, Göppingen, Heidenheim, Ostalb sowie in Ulm sehr erfolgreich gestartet. Jetzt freut es uns umso mehr, dass wir aus diesem Bundesland nochmals extra unterstützt werden. Dass wir Apothekerinnen und Apotheker an unserer Seite wissen, ist sehr hilfreich.“

Dieser Presseinformation ist ein Bild beigelegt, welches Sie mit der Quellennennung Hilfswerk verwenden dürfen.



Mögliche Bildunterschrift: Rainer Seiler, Mitbegründer des Projekts Pflasterpass – Wissen kann Leben retten (rechts) freut sich über den Spendenscheck von Christoph Gulde, stellvertretender Vorsitzender des Hilfswerks.

Über das Hilfswerk der Baden-Württembergischen Apothekerinnen und Apotheker

Das Hilfswerk der Baden-Württembergischen Apothekerinnen und Apotheker e.V. wurde im Jahr 2002 gegründet, um schnell und unbürokratisch Hilfe zu leisten, wenn Menschen von Naturkatastrophen oder anderem Leid wie Kriegen oder Epidemien betroffen sind. Aber auch Initiativen oder Organisationen in Baden-Württemberg werden regelmäßig durch Spenden unterstützt. Neben individuellen Spendern unterstützen die Fördermitglieder Sanacorp e. G., Gehe Pharma Handel GmbH, DHU-Arzneimittel GmbH & Co. KG und dem LAV SOFO-Markt das Hilfswerk.

Ihre Interviewwünsche und Rückfragen richten Sie bitte an:

Landesapothekerverband Baden-Württemberg e. V.

Frank Eickmann, Pressesprecher, T.: 0711 22334-77, presse@apotheker.de